



# ANPFEHLUNG



## Herzlich willkommen beim 1. FFC Frankfurt

zum Spiel der Allianz Frauen-Bundesliga

### 1. FFC Frankfurt

vs.

### SC Freiburg

präsentiert von der:



COMMERZBANK

#### DIE SPONSOREN UND PARTNER DES 1. FFC FRANKFURT

Trikotsponsor		Versicherungspartner		Special-Premiumpartner	
COMMERZBANK		Allianz		LOTTO Hessen	
PREMIUMPARTNER					
Offizieller Sportausstatter	Offizieller Druckereipartner	Offizieller Pkw-Partner	Offizieller Buspartner	Offizielles Hotel	Offizieller Schahpartner
Offizieller Softdrinkpartner	Offizieller Bierpartner	Offizieller TV-Medienpartner	Offizieller Printmedienpartner	Offizieller Fotopartner	Offizieller Baupartner
Offizieller Lebensmittelpartner	Offizieller Fitnesspartner	Offiz. Werbetechnikpartner	Offizieller Partner	Offizielles Trinkwasserpartner	Offizieller Werbepartner

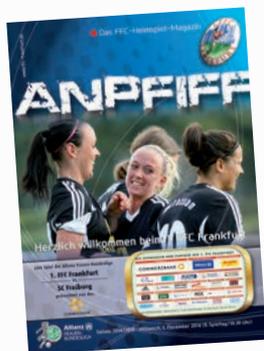
SIDI-SPORTMANAGEMENT · KASTELLSTRASSE 32 · 60439 FRANKFURT/MAIN · TEL. 0 69 / 58 53 53 · FAX 0 69 / 58 77 68



Allianz FRAUEN-BUNDESLIGA

Saison 2014/2015 · Mittwoch, 5. November 2014 (9. Spieltag/18.30 Uhr)





## Liebe Gäste, liebe FFC-Fans,

Herzlich willkommen zum Heimspiel des 1. FFC Frankfurt in der Allianz Frauen-Bundesliga gegen den SC Freiburg. Ein ganz besonderer Gruß gilt der Gastmannschaft und den Verantwortlichen aus dem Breisgau sowie unseren Partnern, Förderern, Medienvertretern und natürlich unseren vielen treuen Fans.

Schon die Ansetzung der heutigen Partie gegen den SC Freiburg ließ erahnen, welche Premiere für den 1. FFC Frankfurt auf dem Programm steht: Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte erleben wir ein Bundesliga-Heimspiel im Stadion am Brentanobad unter Flutlicht. Damit wird – nachdem bereits zwei modernisierte Tribünenbereiche genutzt werden können – ein weiterer wesentlicher Bestandteil der umfangreichen Stadionsanierung erlebbar. Ganz besonders freue ich mich für jene FFC-Fans und -Partner, die aufgrund der frühen Anstoßzeiten bislang keine Möglichkeit hatten, unsere an Werktagen terminierten Heimspiele vor Ort zu verfolgen.

Eine weitere Premiere steht schon in vier Tagen an: Im Rahmen unseres Achtelfinal-Hinspiels in der UEFA Women's Champions League gegen ASD Torres Femminile, das am kommenden Sonntag um 13.00 Uhr angepfiffen wird, können erstmals die neu entstandenen Sitzplätze auf der Südtribüne genutzt werden. Diesem internationalen Highlight gegen den italienischen Vizemeister verdanken wir übrigens die heutige Flutlicht-Premiere, schließlich musste die Partie gegen den SC Freiburg aufgrund der zeitgleichen Ansetzung am Sonntag vorverlegt werden. Und so befinden wir uns derzeit mit zwei aufeinanderfolgenden englischen Wochen in einem fast schon gewohnten Rhythmus, der zuletzt nur durch die Länderspiel-Pause unterbrochen wurde. Wobei das Wort „Pause“ natürlich nicht auf unsere Nationalspielerinnen zutrifft: Bei den Länderspielen der DFB-Auswahl gegen Frankreich und in Schweden bildete der FFC – zusammen mit den Wolfsburgerinnen – einmal mehr den größten Block.

Trotz der hohen körperlichen Beanspruchung hat unser Team seine Aufgaben in den letzten Wochen sehr erfolgreich gemeistert: Mit fünf Siegen in Folge konnten wir uns in der Spitzengruppe der Allianz Frauen-Bundesliga etablieren und auch in DFB-Pokal sowie Champions League verfolgen wir unsere Ziele mit großer Konsequenz. So haben wir am letzten Sonntag dank einer spiel- und kampfstarken Leistung in Leverkusen die nächste Hürde im DFB-Pokal genommen und sind damit unserem Ziel, zum 14. Mal ins DFB-Pokalfinale einzuziehen, wieder einen Schritt näher gekommen. Am Samstag wissen wir dann auch, wohin uns der Weg in der nächsten Runde führen wird. Vielleicht geht's ja erneut gegen den SC Freiburg? Unser heutiger Gegner zählt nach dem 6:0-Erfolg beim 1. FFC 08 Niederkirchen ebenfalls zu den „Top 8“, die kurz vor Weihnachten in den Viertelfinal-Paarungen dabei sein und das Frauenfußball-Jahr 2014 beschließen werden.

Doch bleiben wir zunächst bei der heutigen Aufgabe, die keinesfalls zu unterschätzen ist: Drei seiner bislang vier Saisonsiege holte der SC Freiburg in Auswärtsspielen und wer die Kaderliste unserer Gäste überfliegt, wird ein eingespieltes Team vorfinden, das vor der Saison mit einigen interessanten Neuverpflichtungen auf sich aufmerksam machte. Wir wollen jedoch unserer Favoritenrolle, die nach vier Saison-Heimsiegen und 18:1 Toren nicht wegzudiskutieren ist, gerecht werden, das sechste Bundesliga-Spiel in Folge gewinnen und dafür sorgen, dass unser Stadion am Brentanobad auch unter „künstlicher“ Beleuchtung eine einnehmende „Festung“ bleibt.

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine stimmungsvolle Flutlicht-Premiere sowie auf ein interessantes und spannendes Heimspiel gegen den SC Freiburg, bei dem wir Ihnen viel Spaß wünschen!

Siegfried Dietrich  
Manager/Investor 1. FFC Frankfurt

## Impressum

**Herausgeber:** SIDI-SPORTMANAGEMENT für den 1. FFC FRANKFURT E. V.

**Gesamtproduktion/Anzeigen:** SIDI-SPORTMANAGEMENT Kastellstraße 32 · 60439 Frankfurt am Main Telefon 0 69 / 58 53 53 · Fax 0 69 / 58 77 68

**Redaktionsleitung:** Siegfried Dietrich, Stefanie Stavrakidis

**Beiträge:** Dirk Zilles, Michael Löffler

**Fotos:** Alfred Harder, Frank Heß, Mirka Kappes, Sportfotografie Bodo Gabi, Picture-Alliance, SIDI-Archiv, SC Freiburg

**Layout:** Andreas Madaus

**Produktionskoordination:** Stefanie Stavrakidis

**Gestaltung + Satz:** Madaus & Schmidt, Frankfurt am Main

**Druck + Verarbeitung:** Druckerei E. Sauerland GmbH Jahnstraße 8 · 63505 Langenselbold www.druckereisauerland.de

**Erscheinungsweise:** 11 Ausgaben jährlich

**Auflage je Ausgabe:** 1500 Exemplare

**E-Mail:** mail@sidi-sportmanagement.de

**Homepage:** www.ffc-frankfurt.de

**„AnpfiFF“ lesen macht Lust auf mehr Frauenfußball!**



## Sayonara, Asuna! Die japanische Nationalspielerin kehrt in ihre Heimat zurück



Der Vertrag zwischen dem 1. FFC Frankfurt und Asuna Tanaoka ist in beiderseitigem Einvernehmen aufgelöst worden. Der 1. FFC Frankfurt entsprach damit dem Wunsch der Weltmeisterin von 2011, aus persönlichen Gründen nach Japan zurückzukehren. Der FFC dankt Asuna für ihr Engagement und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute!



## Heute noch Tickets für das Champions-League-Highlight gegen Torres sichern

Für das Achtelfinal-Hinspiel in der UEFA Women's Champions League gegen ASD Torres Femminile am kommenden Sonntag, 9. November 2014, 13.00 Uhr, rechnet der 1. FFC Frankfurt mit einer großen Kulisse. Wer beim internationalen Highlight im Stadion am Brentanobad dabei sein will, kann im Rahmen des heutigen Heimspiels gegen den SC Freiburg den Vorverkauf am FFC-Fanmobil nutzen und sich Tickets für das deutsch-italienische Aufeinandertreffen sichern. Zum ersten Mal stehen am Sonntag auch die Sitzplätze auf der Südtribüne, die im Rahmen der Stadionsanierung neu entstanden sind, zur Verfügung. Die Preise für das zweite UWCL-Heimspiel des 1. FFC Frankfurt in der Saison 2014/15 sind unverändert und wie gewohnt familienfreundlich. Mehr auf Seite 11.

## Jetzt anmelden: Noch einige Plätze im FFC-Talentfördertraining zu vergeben

Das FFC-Talentfördertraining ist seit 2011 fester Bestandteil des Nachwuchskonzepts beim 1. FFC Frankfurt – und die Anlaufstelle für junge Spielerinnen zwischen zehn und 14 Jahren. Qualifizierte Trainer leiten die wöchentlichen Übungsstunden und auch Bundesliga-Spielerinnen des siebenfachen Deutschen Meisters unterstützen die Fördermaßnahme und stehen für Fragen sowie Autogrammwünsche bereit. Auch wenn das FFC-Talentfördertraining 2014/15 bereits gestartet ist, sind noch einige Plätze für „Späteinsteiger“ zu vergeben. Interessierte Fußballerinnen bzw. deren Eltern können sich direkt mit dem zuständigen Vorstandsmitglied Marion Beier unter [beier@ffc-frankfurt.de](mailto:beier@ffc-frankfurt.de) oder der Rufnummer 0 69 / 24 24 87 40 in Verbindung setzen.





# 1. FFC FRANKFURT



## Cheftrainer Colin Bell:

„Das erfolgreiche DFB-Pokal-Achtelfinale mit dem klaren 3:0-Erfolg bei Bayer 04 Leverkusen dient als Maßstab für unsere heutige Aufgabe gegen den SC Freiburg, schließlich sind sich die beiden Teams sehr ähnlich. Auch der SC Freiburg verfügt über eine junge, technisch versierte und spielstarke Mannschaft, die uns alles abverlangen wird. In Melanie Leupolz hat der SC zwar eine Nationalspielerin verloren, dafür in Sara Däbritz und Neuzugang Lena Petermann zwei aktuelle U20-Weltmeisterinnen in seinen Reihen. Die schon etwas erfahreneren Spielerinnen um Sylvia Arnold und Juliane Maier sowie Torjägerin Sandra Starke, die sich nach ihrem Wechsel aus Potsdam toll entwickelt und schon sieben Mal getroffen hat, komplettieren diese wirklich gute Bundesliga-Mannschaft, die man besser nicht ins Spiel kommen lassen sollte. Und genau darum geht es heute: Wir wollen Dominanz ausüben und das Heft des Handelns zu jedem Zeitpunkt in der Hand behalten. Dafür ist es nötig, genauso konsequent und aggressiv in die Zweikämpfe zu gehen wie in Leverkusen. Klar, dass diese Spielweise ein hohes Maß an Engagement und Aufwand erfordert, doch gibt es dazu – auch in der Mitte einer intensiven englischen Woche – keine Alternative. Sich passiv zu verhalten, würde zum einen die Qualitäten des Gegners zum Tragen kommen lassen und letztlich zur Konsequenz haben, hinterherlaufen zu müssen, was kräftezehrender wäre als den Ball mit hoher Laufbereitschaft in den eigenen Reihen zu halten. Ganz besonders freuen wir uns heute auf das erste richtige Flutlicht-Spiel im Stadion am Brentanobad. Wir wollen diese besondere Atmosphäre zu unserem Vorteil nutzen, den sicher wieder zahlreichen FFC-Fans auch zu ungewohnter Anstoßzeit attraktiven Fußball bieten und unseren erfolgreichen Weg in der Bundesliga weitergehen.“



**Hinten v. l.:** Mario Gros (Torwarttrainer), Jessica Fishlock, Valentina Limani, Laura Störzel, Jana Löber, Kathrin Hendrich, Peggy Kuznik, Dzszenifer Marozsán, Marith Prießen, Jessica Reinhardt, Mandy Islackter, Alina Ortega Jurado, Uwe Schröder (Physiotherapeut). **Mitte v. l.:** Kai Rennich (Co-Trainer), Colin Bell (Cheftrainer), Bianca Schmidt, Simone Laudehr, Ana-Maria Crnogorcevic, Kim Kulig, Kerstin Garefrekes, Celia Sasic, Saskia Bartusiak, Melissa Friedrich, Stefanie Peil, Stefanie Stavrakidis (Teammanagerin), Siegfried Dietrich (Manager). **Vorne v. l.:** Dr. Ingo Tusk (Mannschaftsarzt), Alvaro Molinos (Athletiktrainer), Beate Sust (Betreuerin), Verónica Boquete, Asuna Tanaka (bis 10/2014), Anke Preuß, Desirée Schumann, Anne-Kathrine Kremer, Kozue Ando, Svenja Huth, Dr. Nicole Vennemann (Mannschaftsärztin), Anne Lacroix (Physiotherapeutin), Michael Menn (Physiotherapeut). **Es fehlen:** Bodo Adler (Vorsitzender), Miriam Hanemann, Dr. Hans-Joachim Kerger (Mannschaftsarzt), Saskia Matheis, Matt Ross (Videoanalyst).

## Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
1	Schumann, Desirée	06. 02. 90	2011	D	Fußballerin, Studentin	1,77 m	
29	Hanemann, Miriam	24. 03. 97	2012	D	Schülerin	1,72 m	
30	Kremer, Anne-Kathrine	30. 12. 87	2010	D	Fußballerin, Studentin	1,75 m	
31	Preuß, Anke	22. 09. 92	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,73 m	
3	Störzel, Laura	25. 05. 92	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,71 m	
4	Hendrich, Kathrin	06. 04. 92	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,74 m	A (6)
5	Peil, Stefanie	25. 08. 96	2011	D	Schülerin	1,70 m	
13	Prießen, Marith	17. 12. 90	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,70 m	
15	Huth, Svenja	25. 01. 91	2005	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,61 m	A (16)
20	Friedrich, Melissa	06. 05. 97	2013	D	Schülerin	1,72 m	
22	Löber, Jana	13. 07. 97	2007	D	Schülerin	1,68 m	
23	Schmidt, Bianca	23. 01. 90	2012	D	Fußballerin	1,74 m	A (48)
25	Bartusiak, Saskia	09. 09. 82	2005	D	Fußballerin, Sportwissenschaftlerin	1,70 m	A (79)
27	Kuznik, Peggy	12. 08. 86	2013	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,73 m	
6	Matheis, Saskia	06. 06. 97	2007	D	Schülerin	1,70 m	
7	Boquete, Verónica	09. 04. 87	2014	ESP	Fußballerin	1,62 m	A (31)
8	Kulig, Kim	09. 04. 90	2011	D	Fußballerin	1,76 m	A (33)
10	Marozsán, Dzszenifer	18. 04. 92	2009	D	Fußballerin	1,71 m	A (41)
11	Laudehr, Simone	12. 07. 86	2012	D	Sportsoldatin, Fußballerin	1,75 m	A (81)
14	Ando, Kozue	09. 07. 82	2013	JAP	Fußballerin	1,65 m	A (119)
16	Reinhardt, Jessica	11. 06. 94	2010	D	Fußballerin, Studentin	1,64 m	
18	Garefrekes, Kerstin	04. 09. 79	2004	D	Dipl.-Betriebswirtin, Dipl.-Verwaltungswirtin	1,78 m	A (130)
28	Fishlock, Jessica	14. 01. 87	2014	WAL	Fußballerin	1,58 m	A (81)
2	Ortega Jurado, Alina	22. 04. 97	2012	D	Schülerin	1,62 m	
9	Sasic, Celia	27. 06. 88	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,74 m	A (98)
17	Islacker, Mandy	08. 08. 88	2014	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,64 m	
19	Limani, Valentina	02. 02. 97	2009	D/KOS	Schülerin	1,61 m	
21	Crnogorcevic, Ana-Maria	03. 10. 90	2011	SUI	Fußballerin	1,75 m	A (61)

## Preise der heutigen Verlosung:

- 1. Preis:** ein Smartphone **Nokia Lumia 820** zur Verfügung gestellt von FFC-Telekommunikationspartner B. SCHMITT mobile
- 2. + 3. Preis:** je zwei Sitzplatzkarten für das **UEFA Women's Champions League Achtelfinal-Hinspiel** des 1. FFC Frankfurt gegen ASD Torres Femminile am 9. November 2014 im Stadion am Brentanobad



# SC FREIBURG

## Trainer Dietmar Sehrig:



„Das vorverlegte Spiel kommt uns nicht ungelogen, denn ein Abendspiel unter Flutlicht ist etwas Besonderes, auf das wir uns sehr freuen. Der Druck liegt eindeutig beim 1. FFC Frankfurt, schließlich muss das Team meines Kollegen Colin Bell gewinnen, um im Kampf um die Meisterschaft nicht an Boden zu verlieren. Für uns würde im Falle einer Niederlage die Welt nicht untergehen, wobei es natürlich schön wäre, einen oder gar drei Punkte mitzunehmen. Wir hatten uns vorgenommen, in dieser Saison auch gegen das Spitzen-Quartett zu punkten – und für die Hinrunde ist es unsere letzte Möglichkeit. Der FFC hat einfach ein riesiges Potenzial und wie ich bislang beobachten konnte, gewinnt Frankfurt seine Spiele nicht mit Powerfußball, sondern auch dank der enormen Erfahrung. Insgesamt betrachtet wird der Abstand zwischen der Spitze und dem Tabellenmittelfeld aber kleiner und die Zeit der Kantersiege ist vorbei. Wir verfügen über eine junge Mannschaft, die zwar sehr dynamisch agiert, sich aber auch in einem Entwicklungsprozess befindet. Das 1:4 zu Hause gegen Essen warf uns ein wenig zurück, daran haben wir noch zu knabbern. Letztlich wird der Erfolg nun mal in Punkten gemessen, wovon Frankfurt schon viele gesammelt hat und wir im Kampf um den fünften Platz drei wichtige eingebüßt haben. Aber insgesamt sind wir mit dem bisherigen Saisonverlauf nicht unzufrieden. Die Mannschaft ist komplett, auch die Nationalspielerinnen sind fit, es passt alles. Die Idealvorstellung ist natürlich, unsere jüngste Heimmiederlage mit einer Überraschung in Frankfurt zu kompensieren – doch damit das gelingt, müssen alle hellwach sein und bis zum Umfallen kämpfen. Fest steht, dass es einen offenen Schlagabtausch mit uns nicht geben wird. Unsere Aufgaben bestehen darin, die Räume eng zu machen, mit gutem Pressing das gegnerische Passspiel zu erschweren und die eigene Fehlerquote gering zu halten. Gelingt uns das, ist ein Unentschieden möglich. Oder gar die Riesensensation...“

Das vorverlegte Spiel kommt uns nicht ungelogen, denn ein Abendspiel unter Flutlicht ist etwas Besonderes, auf das wir uns sehr freuen. Der Druck liegt eindeutig beim 1. FFC Frankfurt, schließlich muss das Team meines Kollegen Colin Bell gewinnen, um im Kampf um die Meisterschaft nicht an Boden zu verlieren. Für uns würde im Falle einer Niederlage die Welt nicht untergehen, wobei es natürlich schön wäre, einen oder gar drei Punkte mitzunehmen. Wir hatten uns vorgenommen, in dieser Saison auch gegen das Spitzen-Quartett zu punkten – und für die Hinrunde ist es unsere letzte Möglichkeit. Der FFC hat einfach ein riesiges Potenzial und wie ich bislang beobachten konnte, gewinnt Frankfurt seine Spiele nicht mit Powerfußball, sondern auch dank der enormen Erfahrung. Insgesamt betrachtet wird der Abstand zwischen der Spitze und dem Tabellenmittelfeld aber kleiner und die Zeit der Kantersiege ist vorbei. Wir verfügen über eine junge Mannschaft, die zwar sehr dynamisch agiert, sich aber auch in einem Entwicklungsprozess befindet. Das 1:4 zu Hause gegen Essen warf uns ein wenig zurück, daran haben wir noch zu knabbern. Letztlich wird der Erfolg nun mal in Punkten gemessen, wovon Frankfurt schon viele gesammelt hat und wir im Kampf um den fünften Platz drei wichtige eingebüßt haben. Aber insgesamt sind wir mit dem bisherigen Saisonverlauf nicht unzufrieden. Die Mannschaft ist komplett, auch die Nationalspielerinnen sind fit, es passt alles. Die Idealvorstellung ist natürlich, unsere jüngste Heimmiederlage mit einer Überraschung in Frankfurt zu kompensieren – doch damit das gelingt, müssen alle hellwach sein und bis zum Umfallen kämpfen. Fest steht, dass es einen offenen Schlagabtausch mit uns nicht geben wird. Unsere Aufgaben bestehen darin, die Räume eng zu machen, mit gutem Pressing das gegnerische Passspiel zu erschweren und die eigene Fehlerquote gering zu halten. Gelingt uns das, ist ein Unentschieden möglich. Oder gar die Riesensensation...“

## Schiedsrichterinnen

**Angelika Söder** (25 Jahre)  
Psychologin aus Ingolstadt

### Assistentinnen:

**Alessa Plass**  
**Annette Hanf**



**Hinten v. l.:** Birgit Bauer (Managerin), Sara Däbritz, Jobina Lahr, Hasret Kayicki, Daria Streng, Myriam Krüger, Lisa Karl, Sandra Starke, Nicole Banecki, Manjou Wilde, Ingo Zschau (Torfrau-Trainer). **Mitte v. l.:** Julian Wiedensohler (Co-Trainer), Dietmar Sehrig (Trainer), Lena Petermann, Jenista Clark, Verena Aschauer, Juliane Maier, Chioma Igwe, Sylvia Arnold, Sarah Puntigam, Saskia Meier, Jonathan Blume (Physiotherapeut), Matthias Reepen (Physiotherapeut). **Vorne v. l.:** Willi Waibel (Co-Trainer), Fabienne Bangarter, Anja Maïke Hegenauer, Claire Savin, Teresa Straub, Laura Benkarth, Lotta Ravn, Clara Schöne, Kim Fellhauer, Pia Züfle, Elke Walther (Torfrau-Trainerin).

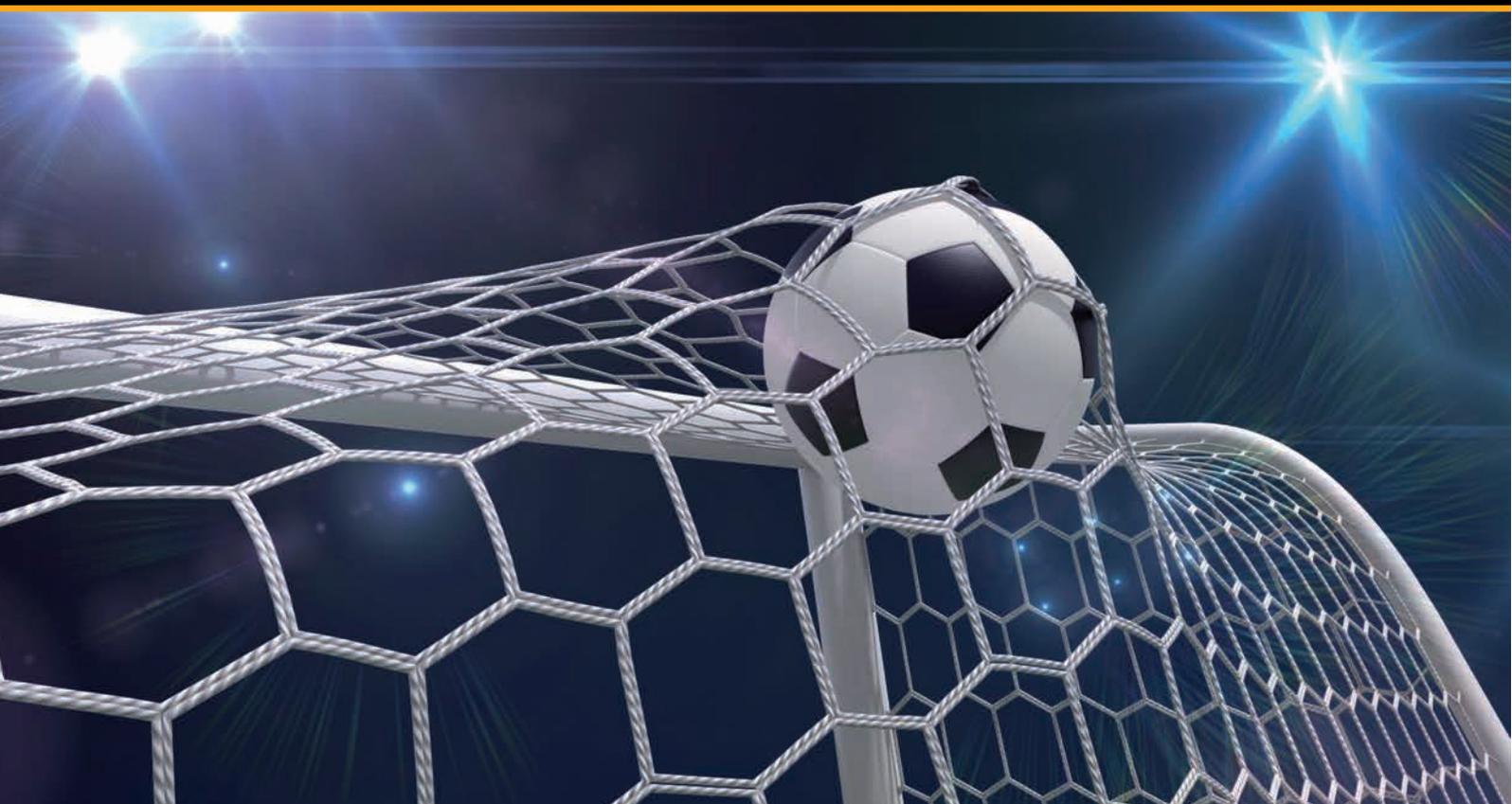
## Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Größe	A-Länderspiele
1	Benkarth, Laura	14. 10. 92	2008	D	1,73 m	
12	Ravn, Eva-Lotta	11. 09. 88	2014	D	1,72 m	
23	Straub, Teresa	10. 08. 95	2009	D	1,72 m	
2	Karl, Lisa	15. 01. 97	2012	D	1,71 m	
3	Clark, Jenista	31. 10. 88	2012	USA	1,71 m	
4	Igwe, Chioma	21. 07. 86	2011	USA	1,68 m	
5	Felhauer, Kim	21. 01. 98	2014	D	1,70 m	
6	Streng, Daria	22. 05. 95	2014	D	1,68 m	
19	Lahr, Jobina	19. 10. 91	2012	D	1,69 m	
7	Däbritz, Sara	15. 02. 95	2012	D	1,71 m	A (11)
8	Maier, Juliane	09. 04. 87	2006	D	1,68 m	
9	Banecki, Nicole	03. 09. 88	2014	D	1,68 m	A (5)
15	Meier, Saskia	19. 03. 97	2012	D	1,71 m	
16	Bangarter, Fabienne	21. 09. 91	2014	SUI	1,74 m	A (10)
17	Wilde, Manjou	19. 04. 95	2014	D	1,64 m	
18	Puntigam, Sarah	13. 10. 92	2014	AUT	1,73 m	A (27)
20	Krüger, Myriam	26. 08. 89	2013	D	1,62 m	
21	Savin, Claire	02. 04. 93	2012	D/FRA	1,68 m	
24	Hegenauer, Anja Maïke	09. 12. 92	2009	D	1,69 m	
25	Aschauer, Verena	20. 01. 94	2014	AUT	1,71 m	A (21)
26	Züfle, Pia	12. 05. 96	2009	D	1,70 m	
27	Schöne, Clara	06. 07. 93	2014	D	1,70 m	
10	Arnold, Sylvia	10. 11. 90	2012	D	1,71 m	
11	Kayicki, Hasret	06. 11. 91	2011	D	1,56 m	
13	Starke, Sandra	31. 07. 93	2013	NAM/D	1,65 m	
22	Petermann, Lena	05. 02. 94	2014	D	1,75 m	

ERFOLG IST EINE

**KUNST**

DIE MIT LEIDENSCHAFT BEGINNT



- › Buchproduktion
- › Magazine
- › Akzidenzen aller Art
- › Broschüren
- › Blocks
- › Kundenzeitungen
- › Flyer
- › Prospekte aller Art
- › Plakate in allen Formaten

Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH  
Jahnstraße 8 | 63505 Langenselbold  
Telefon +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 0  
Telefax +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 29  
E-Mail [info@druckerei-sauerland.de](mailto:info@druckerei-sauerland.de)

[www.druckerei-sauerland.de](http://www.druckerei-sauerland.de)

 **DRUCKEREI®**  
E. SAUERLAND

# FFC-Heads in der Allianz Frauen-Bundesliga



**1** Desirée Schumann



**2** Alina Ortega Jurado



**3** Laura Störzel



**4** Kathrin Hendrich



**5** Stefanie Peil



**6** Saskia Matheis



**7** Verónica Boquete



**8** Kim Kulig



**9** Celia Sasic



**10** Dzsener Marozsán



**11** Simone Laudehr



**13** Marith Prießen



**14** Kozue Ando



**15** Svenja Huth



**16** Jessica Reinhardt



**17** Mandy Islacker



**18** Kerstin Garefrekes



**19** Valentina Limani



**20** Melissa Friedrich



**21** Ana-Maria Crnogorčević



**22** Jana Löber



**23** Bianca Schmidt



**25** Saskia Bartusiak



**27** Peggy Kuznik



**28** Jessica Fishlock



**29** Miriam Hanemann



**30** Anne-Kathrine Bremer



**31** Anke Preuß



**Cheftrainer**  
Colin Bell



**Co-Trainer**  
Kai Rennich



**Torwarttrainer**  
Mario Gros



**Athletiktrainer**  
Alvaro Molinos



**Teamarzt**  
Dr. Hans-Joachim Kerger



**Teamarzt**  
Dr. Ingo Tusk



**Teamärztin**  
Dr. Nicole Vennemann



**Physiotherapeut**  
Uwe Schröder



**Physiotherapeut**  
Michael Menn



**Physiotherapeutin**  
Anne Lacroix



**Betreuerin**  
Beate Sust



**Videoanalyst**  
Matt Ross



**Manager**  
Siegfried Dietrich



**Teammanagerin**  
Stefanie Stavrakidis

# *Teamgeist verbindet. Weltweit und zu Hause.*

Fußball ist ein Spiel der Emotionen, ein globales Phänomen, das jenseits sozialer, politischer oder ökonomischer Schranken allen offen steht und Menschen unterschiedlichster Herkunft eint. Die Begeisterung für diese Fähigkeit teilen wir und fördern deshalb seit vielen Jahren partnerschaftlich die Arbeit benachbarter Fußballvereine.

*Aktiv für die Region.  
Fraport. Die Airport Manager.*  
[www.aktivfuerdieregion.fraport.de](http://www.aktivfuerdieregion.fraport.de)





## Tabelle

1. FC Bayern München	8	6	2	0	21:2	20
2. VfL Wolfsburg	8	6	2	0	16:1	20
<b>3. 1. FFC Frankfurt</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>25:6</b>	<b>19</b>
4. 1. FFC Turbine Potsdam	8	5	1	2	18:9	16
5. SGS Essen	8	5	0	3	15:8	15
6. SC Freiburg	8	4	0	4	15:16	12
7. TSG 1899 Hoffenheim	8	3	2	3	7:9	11
8. FF USV Jena	8	1	4	3	9:13	7
9. Bayer 04 Leverkusen	8	1	3	4	5:15	6
10. SC Sand	8	1	1	6	5:18	4
11. MSV Duisburg	8	0	2	6	4:23	2
12. Herforder SV	8	0	2	6	9:29	2

Stand: 3. November 2014

## Termine + Ergebnisse

	VfL Wolfsburg	1. FFC Frankfurt	1. FFC Turbine Potsdam	FC Bayern München	FF USV Jena	SGS Essen	Bayer 04 Leverkusen	SC Freiburg	TSG 1899 Hoffenheim	MSV Duisburg	Herforder SV	SC Sand
VfL Wolfsburg		30. 11. <b>2:1</b>	<b>0:0</b>									
1. FFC Frankfurt	10. 5.		15. 2. <b>0:1</b>	7. 12. <b>0:0</b>	1. 3. <b>0:0</b>	22. 3. <b>3:0</b>	5. 11. <b>0:0</b>	14. 12. <b>6:0</b>	26. 4. <b>6:1</b>	1. 3. <b>3:0</b>	19. 4. <b>6:1</b>	22. 3. <b>3:0</b>
1. FFC Turbine Potsdam	15. 3.	<b>2:1</b>		<b>0:1</b>	10. 5. <b>0:0</b>	12. 12. <b>0:0</b>	19. 4. <b>0:0</b>	22. 2. <b>3:0</b>	29. 3. <b>4:0</b>	29. 3. <b>4:0</b>	16. 11. <b>0:0</b>	
FC Bayern München	22. 2.	<b>1:1</b>	22. 3.		19. 4. <b>0:0</b>	10. 5. <b>0:0</b>	1. 3. <b>0:0</b>	14. 12. <b>3:0</b>	<b>6:0</b>	14. 11. <b>4:0</b>		
FF USV Jena	29. 3.	<b>1:2</b>	30. 11.	9. 11.		22. 2. <b>1:2</b>	15. 3. <b>1:1</b>	26. 4. <b>3:3</b>	7. 12. <b>1:1</b>	1. 3. <b>1:1</b>	15. 2. <b>0:0</b>	
SGS Essen	26. 4.	<b>1:3</b>	<b>0:1</b>	30. 11.	<b>1:2</b>		<b>1:0</b>	29. 3. <b>0:0</b>	9. 11. <b>7:12</b>	1. 3. <b>1:1</b>	15. 2. <b>0:0</b>	
Bayer 04 Leverkusen	<b>0:3</b>	29. 3.	8. 11.	<b>0:4</b>	13. 12. <b>0:0</b>	15. 3.		16. 11. <b>1:1</b>	<b>0:0</b>	22. 2. <b>0:0</b>	10. 5. <b>0:0</b>	
SC Freiburg	7. 12.	19. 4.	<b>2:4</b>	<b>1:2</b>	<b>3:0</b>	<b>1:4</b>	26. 4.		30. 11. <b>1:1</b>	15. 2. <b>0:0</b>	22. 3. <b>1:1</b>	1. 3. <b>0:0</b>
TSG 1899 Hoffenheim	<b>0:1</b>	16. 11.	1. 3.	15. 2.	22. 3. <b>0:0</b>	19. 4. <b>0:0</b>	7. 12. <b>0:0</b>	10. 5. <b>0:0</b>		<b>1:0</b>	<b>3:0</b>	<b>1:0</b>
MSV Duisburg	<b>0:3</b>	14. 12.	<b>3:3</b>	15. 3.	16. 11. <b>1:2</b>	22. 3. <b>0:0</b>	<b>0:2</b>	22. 2. <b>0:0</b>		10. 5. <b>0:0</b>	19. 4. <b>0:0</b>	
Herforder SV	5. 11.	15. 3.	7. 12.	26. 4.	15. 2.	<b>0:5</b>	<b>2:2</b>	<b>2:3</b>	29. 3. <b>0:0</b>	30. 11. <b>0:0</b>		<b>1:3</b>
SC Sand	<b>0:4</b>	22. 2.	26. 4.	29. 3.	<b>1:1</b>	<b>0:1</b>	30. 11.	<b>1:3</b>	15. 3.	9. 11.	14. 12.	

## Scorerliste

Spielerin	Punkte	Kader	Spiele	Tore	Assists	😊	☹️	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Sasic, Celia	7	8	8	7	0	0	2	1	0	0
Marozsán, Dzsénifer	7	8	8	5	2	0	1	1	0	0
Garefrekes, Kerstin	6	8	8	4	2	1	1	0	0	0
Laudehr, Simone	4	8	8	2	2	0	0	1	0	0
Islacker, Mandy	3	8	8	3	0	1	4	0	0	0
Kuznik, Peggy	2	8	8	2	0	0	1	0	0	0
Boquete, Verónica	2	8	8	0	2	1	1	0	0	0
Crnogorcevic, Ana-Maria	2	8	7	0	2	0	3	0	0	0
Fishlock, Jessica	2	7	7	1	1	2	2	2	0	0
Ando, Kozue	1	8	8	1	0	6	3	0	0	0
Huth, Svenja	1	8	8	0	1	2	0	1	0	0
Hendrich, Kathrin	0	8	7	0	0	3	2	0	0	0
Schumann, Desirée	0	8	6	0	0	0	0	0	0	0
Prießen, Marith	0	8	3	0	0	3	0	0	0	0
Preuß, Anke	0	8	2	0	0	0	0	0	0	0
Schmidt, Bianca	0	7	2	0	0	2	0	0	0	0
Störzel, Laura	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Limani, Valentina	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Löber, Jana	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Matheis, Saskia	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Ortega Jurado, Alina	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Bartusiak, Saskia	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Friedrich, Melissa	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hanemann, Miriam	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kremer, Anne-Kathrine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kulig, Kim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Peil, Stefanie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reinhardt, Jessica	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigentore				0		😊	☹️			

## Termine 1. FFC Frankfurt

Samstag	8.11.2014	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	FFC II – 1. FC Köln *
Samstag	8.11.2014	14.00 Uhr	Regionalliga	FC Ingolstadt – FFC III
Samstag	8.11.2014	17.00 Uhr	Gruppenliga	Spvgg. Bad Nauheim – FFC IV
Sonntag	9.11.2014	13.00 Uhr	UWCL-Achtelfinal-Hinspiel	FFC I – ASD Torres Femminile
Mittwoch	12.11.2014	15.00 Uhr	UWCL-Achtelfinal-Rückspiel	ASD Torres Femminile – FFC I

## 9. Spieltag 9. 11. 2014

Herforder SV	- VfL Wolfsburg	5.11., 14.30 Uhr
<b>1. FFC Frankfurt</b>	<b>- SC Freiburg</b>	<b>5.11., 18.30 Uhr</b>
Bayer 04 Leverkusen	- 1. FFC Turbine Potsdam	8.11., 12.00 Uhr
SGS Essen	- TSG 1899 Hoffenheim	14.00 Uhr
FF USV Jena	- FC Bayern München	14.00 Uhr
SC Sand	- MSV Duisburg	14.00 Uhr

## 10. Spieltag 16. 11. 2014

FC Bayern München	- Herforder SV	14.11., 18.00 Uhr
MSV Duisburg	- FF USV Jena	11.00 Uhr
<b>TSG 1899 Hoffenheim</b>	<b>- 1. FFC Frankfurt</b>	<b>11.00 Uhr</b>
Bayer 04 Leverkusen	- SC Freiburg	14.00 Uhr
1. FFC Turbine Potsdam	- SC Sand	14.00 Uhr
VfL Wolfsburg	- SGS Essen	14.00 Uhr

## DFB-Pokal 2014/2015



### Achtelfinale

**2. November 2014**

**Bayer 04 Leverkusen - 1. FFC Frankfurt 0:3**

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 15 sowie unter [www.ffc-frankfurt.de](http://www.ffc-frankfurt.de)

### Viertelfinale

**20./21. Dezember 2014**

### Halbfinale

**1. April 2015**

### Endspiel im

**Kölner RheinEnergieStadion**

**1. Mai 2015**

\* Sportanlage Nieder-Eschbach

  
UEFA  
WOMEN'S  
CHAMPIONS  
LEAGUE™



ACHTELFINAL-HINSPIEL

**1. FFC Frankfurt – ASD Torres Femminile**

**9. November 2014 · 13:00 Uhr**

Stadion am Brentanobad · TICKET HOTLINE: 069-95102532

COMMERZBANK 

Allianz 

LOTTO  
Hessen

Fraport

Verkehrsgesellschaft  
Frankfurt am Main **VGF**

adidas

Coca-Cola  
zero

MATTHES  
Automobile

DRUCKEREI®  
E. SAUERLAND

SECURITAS

relexa hotel  
Frankfurt  
Die feine Art

Acht Tage im Zeichen der UEFA Women's Champions League:

## Der 1. FFC Frankfurt freut sich auf die beiden Achtelfinal-Partien gegen ASD Torres Femminile Sassari

Mit dem Abpfiff der heutigen Partie gegen den SC Freiburg in der Allianz Frauen-Bundesliga fällt der Startschuss für die nächste europäische Herausforderung des 1. FFC Frankfurt: Die folgenden acht Tage mit den Achtelfinal-Partien gegen den italienischen Vizemeister ASD Torres Femminile stehen ganz im Zeichen der UEFA Women's Champions League. Nach dem erfolgreichen FFC-Comeback auf der internationalen Fußballbühne mit dem Weiterkommen gegen den kasachischen Champion WFC BlIK-Kazygurt (2:2, 4:0) geht es nun darum, unter die „Top 8“ Europas einzuziehen und auch 2015 international vertreten zu sein. Hier ein Ausblick auf die kommenden UWCL-Tage – und zwar nicht allein aus sportlicher Sicht:

### ★ Donnerstag, 6. November 2014

Das Organisationsteam beginnt mit der Umrüstung des Stadion-Brandings und bereitet so eine perfekte UWCL-Optik für das Achtelfinal-Hinspiel gegen ASD Torres Femminile am Sonntag vor. Schließlich sollen sowohl die Fans vor Ort als auch die TV-Zuschauer, die das deutsch-italienische Aufeinandertreffen auf Eurosport verfolgen, auch visuell erkennen, dass es hier in der Königsklasse des europäischen Vereinsfußballs zur Sache geht.

### ★ Freitag, 7. November 2014

Mannschaft und Delegation der Italienerinnen werden am Flughafen vom offiziellen Teambetreuer empfangen und mit einem Bus des FFC-Partners „Rita's

Reisedienst“ zum relexa hotel gefahren. Im Stadion am Brentanobad geht es nun an die Feinarbeit: Während sich die Stadionmitarbeiter um die Rasenpflege kümmern, werden Kabinen und Funktionsräume beschildert, das von der UEFA geforderte medizinische Equipment gecheckt sowie die technischen Voraussetzungen für die TV-Live-Übertragung geschaffen. Drei Scherenbühnen, die als Kamerastandorte dienen, um das Spiel aus bestem Winkel in die deutschen Wohnzimmer zu übertragen, werden angeliefert.

### ★ Samstag, 8. November 2014

Der Tag der Generalprobe – nicht nur für die beiden Mannschaften, die in einem zuvor mit der UEFA festgelegten Zeitfenster ihr Abschlusstraining im Stadion am Brentanobad absolvieren. Die finnische UEFA-Delegierte Jeanette Good überprüft, ob die im UEFA Club Manual festgelegten organisatorischen Maßnahmen umgesetzt wurden. Im offiziellen UEFA-Meeting geht's schließlich um die Detailabsprachen: Wer spielt in welchem Outfit? Welche Farben haben die Aufwärmleibchen? Und wer ist verantwortlich im Falle einer Dopingkontrolle? Traditionell endet der Tag vor dem Spiel mit dem offiziellen UEFA-Dinner, zu dem der 1. FFC Frankfurt die Gäste einlädt.

### ★ Sonntag, 9. November 2014

Schon früh am Morgen beginnt die von SIDI-Sportmanagement beauftragte TV-Produktionsfirma WPA damit, die Kamerapositionen zu beziehen, Kabel zu

verlegen und via Satellit das Signal in die Pariser Eurosport-Sendezentrale herzustellen. Ansonsten der gewohnte Ablauf: Die Ordner nehmen ihre Positionen ein, Namensschilder für Ehrengäste werden angebracht, der VIP-Raum vorbereitet. 75 Minuten vor dem Anpfiff müssen die Aufstellungen vorliegen, die vom zuständigen UEFA-Medienmitarbeiter umgehend im „MatchCentre“ auf [www.uefa.com](http://www.uefa.com) veröffentlicht werden. Um 13.00 Uhr pfeift die schwedische Schiedsrichterin Sara Persson das Achtelfinal-Hinspiel im Stadion am Brentanobad an. Der Ball rollt und die FFC-Fans fiebern deutschlandweit mit – im Stadion und an den TV-Geräten.

### ★ Montag, 10. November 2014

Nicht nur die Gäste fliegen zurück in ihre Heimat, auch der FFC-Tross bricht bereits in Richtung Sardinien auf. Im Gegensatz zum 28-stündigen Asien-Trip nach Kasachstan ein Katzensprung: „Nur“ einmal umsteigen in Rom – und schon ist die zweitgrößte Mittelmeerinsel erreicht.

### ★ Dienstag, 11. November 2014

Die erste Begegnung mit der Spielstätte: Im rund 10 000 Zuschauer fassenden „Stadio Vanni Sanna“ in Sassari findet das Abschlusstraining vor dem entscheidenden Rückspiel statt. Nach dem Abendessen beginnt die Arbeit für die beiden mitgereisten FFC-Physiotherapeuten – wie bei allen Auswärtsspielen. Ansonsten die bekannten Abläufe: Beim UEFA-Meeting geht's um die organisatorischen Feinheiten, ehe sich die FFC-Delegation beim UEFA-Dinner mit sardischen Spezialitäten verwöhnen lässt.

### ★ Mittwoch, 12. November 2014

Im Team-Meeting, das noch vor der Abfahrt zum Stadion im Hotel stattfindet, stellt FFC-Cheftrainer Colin Bell seine Spielerinnen final auf die Rückspiel-Aufgabe ein. Nach einem leichten Mittagessen geht's los: In Kürze fällt die Entscheidung um den Viertelfinal-Einzug. Pünktlich um 15.00 Uhr rollt der Ball im „Vanni Sanna“, Teil zwei des deutsch-italienischen Vergleichs. Nach der Rückkehr ins Teamhotel steht das Abendessen an – und wieder Physiotherapie. Der Regeneration nach Spielen kommt eine wichtige Bedeutung zu, erst recht in englischen Wochen.

### ★ Donnerstag, 13. November 2014

Die „Europa-Woche“ des 1. FFC Frankfurt geht zu Ende: Am Abend hat der FFC-Tross wieder hessischen Boden unter den Füßen. Nach sieben intensiven Tagen gibt's jedoch keine Zeit zum Erholen: Bereits in zwei Tagen geht's wieder auf Tour, diesmal zum Bundesliga-Auswärtsspiel bei der TSG 1899 Hoffenheim mit einer Anreise am Vortag.

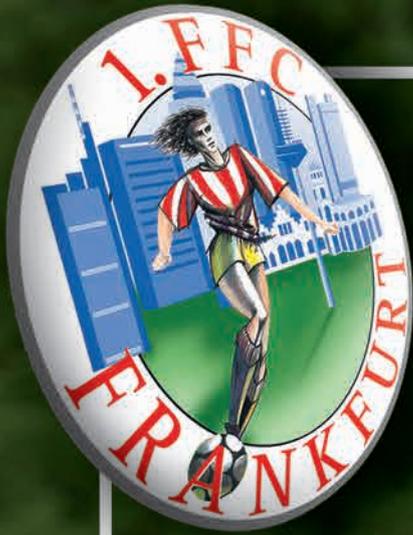
## Achtelfinale Hinspiele 8./9.11.14 · Rückspiele 12./13.11.14

1 FC Zürich Frauen	–	Glasgow City FC	9.11./12.11.14
2 FC Rosengård	–	Fortuna Hjørring	8.11./13.11.14
3 Paris Saint-Germain	–	Olympique Lyonnais	8.11./12.11.14
4 NÖSV Neulengbach	–	VfL Wolfsburg	9.11./12.11.14
5 Linköpings FC	–	WFC Zvezda-2005	8.11./13.11.14
6 FC Barcelona	–	Bristol Academy WFC	8.11./13.11.14
7 1. FFC Frankfurt	–	ASD Torres Femminile	9.11./12.11.14
8 Brøndby IF	–	Gintra Universitetas	9.11./12.11.14

## Viertelfinale Hinspiele 21./22.3.15 · Rückspiele 28./29.3.15

## Halbfinale Hinspiele 18./19.4.15 · Rückspiele 25./26.4.15

## Finale 14. Mai 2015 im Berliner Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark



*Starportrait!*



## Marith Prießen

- 1** Mein Berufswunsch als Kind...  
...ich hatte mir vorgenommen, mit möglichst wenig Arbeit viel Geld zu verdienen.
- 2** Die beste Fußballerin aller Zeiten ist für mich...  
...die habe ich noch nicht kennengelernt.
- 3** Meinen Urlaub verbringe ich am liebsten...  
...mit meinem Liebsten – im Sommer am Strand, im Winter auf dem Snowboard.
- 4** Mit einem Millionen-Gewinn im Lotto würde ich...  
...sparsam umgehen, eine Weltreise machen und das Leben genießen.
- 5** Mein Lieblingsverein im Männerfußball ist...  
...ganz klar Borussia Mönchengladbach.

- 6** Das kommt bei mir am liebsten auf den Teller...  
...Kartoffelpüree mit Putengeschnetzelttem.
- 7** Eine Fußball-WM auf Kunstrasen finde ich...  
...sehr schade für die teuren Fußballschuhe.
- 8** Mit dem 1. FFC Frankfurt will ich in dieser Saison...  
...so erfolgreich sein wie möglich.
- 9** Diesen Film muss man gesehen haben...  
...„96 Stunden“ mit Liam Neeson.
- 10** Mein Lieblingsfach in der Schule war...  
...Sport und Kunst.
- 11** Diesen Titel würde ich gerne (noch einmal) gewinnen...  
...Champions League, Meisterschaft, DFB-Pokal.



## Personality Marith Prießen

Es dürfte der Traum vieler junger Mädchen sein, auf einem Reiterhof aufzuwachsen – so wie Marith Prießen, deren Eltern den „Prießenhof“ in Wachtendonk am Niederrhein betreiben. Zusammen mit ihrer Oma besuchte die kleine Marith gerne die Fußballspiele ihres älteren Bruders Henning beim TSV Wachtendonk/Wankum und eines Tages stand sie selbst bei ihrem Heimatklub zwischen den Pfosten. Dass es nicht dabei blieb und Marith in der C-Jugend von der Torfrau zur Feldspielerin umfunktioniert wurde, war im Hinblick auf ihre weitere Karriere, die mit dem Wechsel zum FCR 2001 Duisburg Fahrt aufnahm, kein allzu schlechter Schachzug. Nachdem die Abwehrspezialistin 2010 in Krefeld ihr Sportabitur bestand, wechselte sie zu Bayer 04 Leverkusen, wo sie zur Leistungsträgerin in der Frauen-Bundesliga avancierte und nebenbei eine Ausbildung zur Bürokauffrau abschloss. 2014 hat die 23-jährige ein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Fern-Uni Hagen aufgenommen – mit dem Ziel, eines Tages als Unternehmensberaterin zu arbeiten. In ihrer Freizeit unterstützt die U20-Weltmeisterin von 2010, die sich mit FFC-Teamkollegin Kathrin Hendrich eine Wohnung in Frankfurt-Rebstock teilt, ihren Freund Markus, der als Profi bei Kickers Offenbach spielt. Auch auf den elterlichen „Prießenhof“, der nicht nur dank der kickenden Tochter an Bekanntheit gewonnen hat, kehrt sie gerne zurück: Während Marith sich als Fußballerin einen Namen gemacht hat, sammelt ihr Bruder Henning Pokale als Springreiter.

### **Trikot-Nummer: 13**

17. Dezember 1990

Beruf: Fußballerin,  
Studentin

Größe: 1,70 m

Länderspiele: U23 (1), U20 (13),  
U19 (8), U17 (16)

Beim 1. FFC Frankfurt seit: 2014



**SOFORTLOTTERIE**

AB 1€ EINSATZ. BIS ZU 100.000€ GEWINN.

**EINE ZAHL WILL IHR GLÜCK**  
DIE RUBBEL-LOSE DER 7ER SERIE

\* 100.000 € Gewinn bei 10 € Einsatz. [www.lotto-hessen.de](http://www.lotto-hessen.de)

**LOTTO**  
Hessen

Chance auf die Höchstgewinne auf der Rückseite der Lose. Sie riskieren den Verlust Ihres Spieleinsatzes.

Mit uns kommen die **Fans zum Spiel!**

Top-Frauenfußball in Frankfurt am Main  
Spielinformationen unter [www.ffc-frankfurt.de](http://www.ffc-frankfurt.de)

Stadion am Brentanobad  
U-Bahnlinie 6, Haltestelle Fischstein

Svenja Huth  
Dzsenerifer Marozsán

[www.vgf-ffm.de](http://www.vgf-ffm.de)  
[www.girlswanted-soccer.de](http://www.girlswanted-soccer.de)

Premiumpartner und Trikotsponsor der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

**VGf** Alle fahren mit.

Immer auf Ballhöhe  
Mit dem RMV ganz nah dran

**RMV**  
Rhein-Main-Verkehrsverbund

Ob mit Bus, S- oder Straßenbahn – mit den Linien des RMV kommen Sie zu allen Sportveranstaltungen im Verbundgebiet. Auch in dieser Saison gilt für uns: Wir bewegen die Fans. Mehr Infos unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de).

**RMV-Service-Telefon** (3,9 Cent/Minute)\*  
**01801/768 4636**

**Internet**  
[www.rmv.de](http://www.rmv.de)

\* aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkpreise anbieterabhängig, max. 42 Cent/Minute

**Beratung vor Ort**  
**RMV-Mobilitätszentralen**

Qualität ist die Basis unseres Erfolgs

KAEFER Construction GmbH  
Standort Frankfurt  
Schorbachstr. 9  
35510 Butzbach  
Tel. +49 6033 74608 0  
Fax +49 6033 74608 11  
[info.ffc@kaefer.com](mailto:info.ffc@kaefer.com)  
[www.kaefer.com](http://www.kaefer.com)

KAEFER Construction ist der kompetente Partner für Innenausbau, energetische Gebäudehülle, passiven Brandschutz, Spezialakustik und komplexen Ausbau. Was wir anfassen, das setzen wir differenziert, intelligent und effizient um. Mit viel Erfahrung, technisch innovativen Lösungen sowie unseren strategischen Allianzen verschaffen wir unseren Kunden Mehrwert. Wir stehen für eine kontinuierliche Optimierung unserer Prozesse. KAEFER ist aktiv in mehr als 50 Ländern und beschäftigt derzeit 20.000 Mitarbeiter weltweit. Die KAEFER Construction GmbH ist offizieller Bau-Partner der FFC-Bundesligamannschaft.

**KAEFER**  
Construction

**Das Ziel der Träume liegt auf der anderen Rheinseite:**

## Nach dem Achtelfinal-Erfolg in Leverkusen hat der 1. FFC Frankfurt das DFB-Pokalfinale in Köln weiter fest im Blick

**A**uch wenn der Weg ins große Finale noch weit ist – räumlich kam der 1. FFC Frankfurt dem RheinEnergieStadion in Köln, wo am 1. Mai 2015 das Endspiel um den DFB-Pokal ausgetragen wird, schon einmal sehr nahe: Nach dem souveränen 3:0-Erfolg bei Bayer 04 Leverkusen zählt der Titelverteidiger zu den „Top 8“, die am 20./21. Dezember 2014 zum Abschluss des Frauenfußball-Jahres um die begehrten Halbfinal-Tickets spielen. Wer genau kurz vor Weihnachten gegeneinander antritt, wird ebenfalls in Leverkusen ermittelt: Die Viertelfinal-Auslosung findet am kommenden Samstag, 8. November 2014, im Vorfeld des Bundesliga-Spiels zwischen Bayer 04 Leverkusen und dem 1. FFC Turbine Potsdam statt, das um 12.00 Uhr angepfiffen und live auf Eurosport sowie DFB-TV übertragen wird. „Losfee“ wird dann die Bundestorwarttrainerin und ehemalige Welt- sowie Europameisterin Silke Rottenberg sein.

Nach der 0:3-Niederlage gegen den 1. FFC Frankfurt in der Allianz Frauen-Bundesliga zwei Wochen zuvor hatte sich Bayer-Trainer Thomas Obliers für die Neuauflage im DFB-Pokal-Achtelfinale einiges



ausgerechnet. Doch das Team von Cheftrainer Colin Bell machte den Ambitionen der spielstarken Rheinländerinnen schnell einen Strich durch die Rechnung, schließlich stand es bereits nach 35 Minuten schon wieder 3:0. Zwei der drei Treffer entstanden nach dem gleichen Grundmuster: Mit gut getimten Steilpässen hebelte der FFC die Abwehr der Gastgeberinnen aus – kein zufälliges, sondern ein im Training einstudiertes Rezept. Beim ersten Tor war es Dzenifer Marozsán, die Celia Sasic in Szene setzte – und zwar so präzise, dass sich Bayer-Torfrau Lisa Schmitz nur regelwidrig zu helfen wusste. Die Gefoulte verzichtete auf die Ausführung des folgerichtigen Strafstoßes, so dass Dzenifer Marozsán ihren vierten Treffer im laufenden Wettbewerb erzielen konnte (14.). Gleiches gelang später auch Celia Sasic, die einen Sahne-Pass von Jessica Fishlock verwertete (35.). Allein das 2:0 von FFC-Kapitänin Kerstin Garefrekes, die nach einer Flanke von Simone Laudehr am kurzen Pfosten vollstreckte (30.), wich vom Grundmuster der beiden anderen FFC-Tore ab.

Nach der Pause sahen die Zuschauer weniger Torszenen, dafür mehr Fouls: Die Bayer-Elf kam aggressiv aus der Kabine, doch die Frankfurterinnen hielten mit großem Engagement dagegen. Nichts für Fußball-Ästhetiker unter den Fans im Ulrich-Haberland-Stadion, doch das war zumin-

dest den zahlreich mitgereisten FFC-Anhängern, die das Auswärts- zu einem stimmlichen Heimspiel machten, egal. So stand unter dem Strich ein hochverdienter Erfolg des Rekord-Pokalsiegers, der auch deshalb ohne Gegentor ausfiel, weil Leverkusens Isabelle Linden kurz vor Schluss noch einen fragwürdigen Foulelfmeter in den wolkenlosen Novemberhimmel jagte (85.). „Wir haben heute einen echten Pokal-Fight erlebt, den wir dank einer tollen Willensleistung für uns entscheiden konnten“, freute sich FFC-Cheftrainer Colin Bell nach dem Schlusspfiff, während Manager Siegfried Dietrich den Blick bereits auf die andere Rheinseite lenkte: „Wir sind unserem DFB-Pokal-Saisonziel, das Endspiel in Köln zu erreichen, wieder einen wichtigen Schritt näher gekommen.“ Wohin der nächste Schritt führt, entscheidet sich am kommenden Samstag, wenn die Viertelfinal-Paarungen ermittelt werden. Im Unterschied zum letzten Jahr, als der 1. FFC Turbine Potsdam früh in Essen scheiterte, der FC Bayern München beim 1. FC Köln strauchelte und der 1. FFC Frankfurt das „vorweggenommene Finale“ gegen den VfL Wolfsburg für sich entschied, ist das Spitzenquartett der Allianz Frauen-Bundesliga diesmal noch komplett. Gibt's nun ein direktes Aufeinandertreffen der Top-Klubs? Oder gehen sich die Favoriten auch in dieser Runde noch aus dem Weg? Fragen über Fragen – die Antworten gibt's in drei Tagen.

### DFB-Pokal 2014/2015



#### Achtelfinale 1./2. 11.14

1. FFC 08 Niederkirchen	- SC Freiburg	0:6
TSV Crailsheim	- 1. FC Köln	0:3
SC Sand	- MSV Duisburg	2:0
FF USV Jena	- FC Bayern München	0:1
VfL Wolfsburg	- BV Cloppenburg	8:0
1. FFC Turbine Potsdam	- Herforder SV	4:0
SGS Essen	- FSV Gütersloh 2009	0:1
Bayer 04 Leverkusen	- 1. FFC Frankfurt	0:3

Weitere Infos finden Sie auf  
[www.ffc-frankfurt.de](http://www.ffc-frankfurt.de) und [www.dfb.de](http://www.dfb.de)

**Viertelfinale** 20./21. Dez. 2014

**Halbfinale** 1. April 2015

**Endspiel** 1. Mai 2015  
 im Kölner RheinEnergieStadion



## FFC-Partner



Perfekte Teamaufstellung

### Ihr Partner für mehr Sicherheit

Veranstalter und Eventagenturen sind auf einen reibungslosen, sicheren Ablauf ihrer Highlights angewiesen. Ob Sport- oder Konzertevents, Messen, Filmpremieren, Hauptversammlungen oder politische Veranstaltungen – es sind immer individuelle Sicherheitsanforderungen, für die es Lösungen zu entwickeln gilt.

Securitas erstellt Sicherheitskonzepte nach Maß. Wir bieten Komplettpakete aus Sicherheits- und Serviceleistungen und stellen qualifiziertes Personal sowie die erforderliche Sicherheitstechnik bereit. Ein Netzwerk von Spezialisten betreut dabei Ihr Event von der Planungsphase bis zur Umsetzung – und das bundesweit.

Securitas – weltweite Kompetenz in Sicherheit. Aus einem breiten Spektrum spezialisierter Sicherheitsdienstleistungen, technologischer Komponenten sowie Beratung und Ermittlung entwickelt Securitas Angebote, die auf jeweilige Kundenbedürfnisse maßgeschneidert sind und effektive Sicherheitslösungen ergeben. Überall – vom Einzelunternehmen bis zum komplexen Konzern, machen die 300.000 Securitas-Beschäftigten den Unterschied.

securitas.de



pa•picture alliance

Bild: picture alliance/Alfred Harder - 51742080

### Im Team erfolgreich.

Als offizieller Fotopartner des 1. FFC Frankfurt zeigen wir Fußball von seinen schönsten Seiten.

[www.picture-alliance.com](http://www.picture-alliance.com)

MATTHES

# Autohaus MATTHES GmbH

IHR SPEZIALIST FÜR BMW GEBRAUCHT- UND JAHRESWAGEN!



Nieder Eschbach - Berner Straße 77 - Tel. (069) 90 50 98 76  
[www.matthes-automobile.de](http://www.matthes-automobile.de) - [info@matthes-automobile.de](mailto:info@matthes-automobile.de)



### Zwischen Rheinland und Sardinien:

## Nach der erfolgreichen Auswärtsfahrt nach Leverkusen freuen sich die FFC-Fans auf den Champions-League-Trip

Über 100 FFC-Fans begleiteten unsere Mannschaft am Sonntag zum DFB-Pokal-Achtelfinale nach Leverkusen und sorgten für eine tolle Stimmung im Ulrich-Haberland-Stadion. Bei strahlendem Sonnenschein hatten wir frühzeitig unsere Plätze direkt hinter der FFC-Bank eingenommen und stimmten uns auf die Partie gegen die Bayer-Elf ein. Es war ein Tag, an dem einfach alles passte: Die Mädels auf dem Rasen zeigten tollen Fußball und lagen schon zur Pause mit 3:0 in Führung, während wir im Schatten der großen BayArena – eine Halbzeit lang auch mit unserem Manager Siggie Dietrich – für Heimspielatmos-

phäre sorgten. Nach dem Abpfiff stimmten wir mit der gesamten Mannschaft das „Humba Täterä“ an und die Spielerinnen tanzten ausgelassen auf dem Rasen. Zusammen schaffen wir auch die nächste Runde – ganz egal, wen uns das Los am nächsten Samstag beschert.

Doch zunächst rückt, nach dem heutigen Bundesliga-Heimspiel gegen den SC Freiburg, die Champions League in den Vordergrund. Erst freuen wir uns am Sonntag auf das Achtelfinal-Heimspiel gegen die Italienerinnen von ASD Torres Femminile – und dann steht

schon die nächste Auswärtstour bevor. Nachdem der Trip nach Kasachstan leider nicht zu realisieren war, kann unser Team nun auch auswärts auf seine treuesten Fans zählen: Fünf Fanclub-Mitglieder haben die Reise auf die Mittelmeerinsel schon gebucht und wir hoffen noch auf den einen oder anderen Kurzentzschlossenen. Fest steht jedenfalls: Die Kuhglocke wird mit an Bord sein und auch in Sassari für das typische FFC-Stadionfeeling sorgen. Jetzt freuen wir uns aber erst einmal auf die beiden „echten“ Heimspiele im Stadion am Brentanobad mit der heutigen Flutlicht-Premiere gegen den SC Freiburg!



# FFC-Fan-Busfahrten

## Angebote

### Hinrunde Saison 2014/2015

Sonntag, 16. Nov. 2014/11.00 Uhr  
**TSG 1899 Hoffenheim – 1. FFC**  
 Abfahrt: 8.00 Uhr Preis: € 25,-

Sonntag, 30. Nov. 2014/13.00 Uhr  
**VfL Wolfsburg – 1. FFC**  
 Abfahrt: 7.30 Uhr Preis: € 45,-

### Rückrunde Saison 2014/2015

Sonntag, 14. Dez. 2014/11.00 Uhr  
**MSV Duisburg – 1. FFC**  
 Abfahrt: 7.00 Uhr Preis: € 30,-

## Informationen

Die nächste Fan-Busfahrt der Saison 2014/2015 wird vom 1. FFC Frankfurt für die Auswärtspartie bei der TSG 1899 Hoffenheim am 16. November 2014, um 11.00 Uhr, organisiert. Die Abfahrtszeit am Stadion am Brentanobad wird um 8.00 Uhr sein und der Preis beträgt € 25,-. Auch in dieser Saison beinhalten die Fanfahrten neben der Busfahrt selbst auch jeweils eine Eintrittskarte für die Auswärtspartie.

Anmeldungen werden telefonisch unter 0171/9054303, per E-Mail unter [fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de](mailto:fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de) oder im Stadion am Brentanobad persönlich von Timo Dornhöfer vom FFC-Fan-Club entgegengenommen.



www.yaskawa.eu.com

CHALLENGE US  
AS YOUR PARTNER FOR  
TOTAL SYSTEM SOLUTIONS

TEAMPLAYER IN SACHEN AUTOMATISIERUNG

YASKAWA spielt in der ersten Liga der Hersteller von Frequenzumrichter, Servoantrieben, Maschinensteuerungen, Mittelspannungsumrichter und Industrierobotern. Das Unternehmen wurde im Jahre 1915 in Japan gegründet und leistet seit vielen Jahren Pionierarbeit in den Bereichen Steuerungs- und Antriebstechnik. Unser breites Produktportfolio und unserer Kompetenz in vielen Branchen ermöglicht technisch optimal aufeinander abgestimmte Systeme für umfassende Automatisierungslösungen.

YASKAWA beschäftigt in Europa mehr als 1200 Mitarbeiter.

Masters of Robotics and Motion Control.



Wieder lieferbar:  
Hessens großer Bier-Jahrgang.

neuen

Hessens naturtrübe  
Bierspezialität

160 JAHRE  
BRAUTRADITION

AUS DEM HERZEN DER NATUR  
BRAUTRADITION  
Original  
1854  
NATURTRÜBE  
VOLLKÖRPERLICH - UNFILTERT

ALLES FLAT UND NOCH MEHR  
HIGHSPEED IM BESTEN NETZ



Laut connect-Netztest 01/2014

XPERIA™ Z3 COMPACT  
IM TARIF MAGENTA MOBIL S

- Telefon Flat und SMS Flat in alle Netze
- Internet Flat mit bis zu 50 MBit/s LTE-Geschwindigkeit
- 1,5 GB Highspeed-Volumen

NUR 1€<sup>1</sup>

DOPPELTES VOLUMEN  
UND MAXIMALE SURF-  
GESCHWINDIGKEIT IM  
ERSTEN MONAT



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

PERSÖNLICH  
KOMPETENT  
Für Sie!

1) MagentaMobil S: Monatlicher Grundpreis 49,95 € (mit Top-Handy). Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefon- und eine SMS Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Ab einem Datenvolumen von 500 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

65936 Frankfurt am Main  
Westerbachstraße 124  
Tel. 0 69/ 3 40 51 - 260

65719 Hofheim am Taunus  
Hauptstraße 65 - 67  
Am Untertor  
Tel. 0 61 92 / 90 10 13

65779 Kelkheim  
Frankfurter Straße 56  
Tel. 0 61 95 / 67 67 47



Ihr sympathischer Telekom Partner!  
PERSÖNLICH · KOMPETENT · Für Sie!

PARTNER



11x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen:

www.b-schmitt.de



### Überraschung in Nieder-Eschbach?

# Der 1. FFC Frankfurt II freut sich auf das Kräftemessen mit Zweitliga-Spitzenreiter 1. FC Köln am kommenden Samstag

Stellt die zweite Mannschaft des 1. FFC Frankfurt dem Spitzenreiter der 2. Bundesliga Süd ein Bein? Am kommenden Samstag, 8. November 2014, gibt's jede Menge Überraschungspotenzial, wenn das Team von Trainer Stefan Podesky, das nach sechs Spieltagen im gesicherten Mittelfeld rangiert, den 1. FC Köln empfängt. Das Kräftemessen mit dem ungeschlagenen Tabellenführer aus der Domstadt wird um 14.00 Uhr auf der Sportanlage Nieder-Eschbach angepiffen.

Eigentlich hätte die Partie gegen den 1. FC Köln am kommenden Sonntag im Stadion am Brentanobad stattfinden sollen, doch das auf diesen Tag terminierte Champions-League-Achtelfinale gegen ASD Torres Femminile sorgte nicht nur für eine Vorverlegung des heute stattfindenden Bundesliga-Heimspiels gegen den SC Freiburg, sondern brachte auch den Zweitliga-Spielplan ein wenig durcheinander. Und so gibt's zwar diesmal keinen „Heimspiel-Doppelpack“ – dafür jedoch genügend Argumente, das FFC-Zweitliga-Team auch im „Einzel-Event“ zu unterstützen. Immerhin trifft der FFC auf den Liga-Primus, der mit sechs Siegen aus sechs Spielen klar auf Meisterschafts- und Aufstiegskurs liegt. Nachdem die Rheinländerinnen in den letzten beiden Jahren an der TSG 1899 Hoffenheim (2013) bzw. am SC Sand (2014) scheiterten, scheint der Kurs in Richtung Allianz Frauen-Bundesliga nun frühzeitig eingeschlagen.

Ein Wiedersehen gibt's für die FFC-Fans mit Lise Munk, die erst Ende August von der Mainmetropole in die Domstadt gewechselt und bereits zur Leistungsträgerin avanciert ist. Nicht weniger als acht von zwölf FC-Toren in dieser Saison gehen auf das Konto der dänischen Nationalspielerin, die nach vielen Verletzungen nun wieder fit ist. Mit nur einem Gegentreffer stellt Köln zudem die beste Abwehr der Liga – und auch daran ist eine Dänin nicht ganz unschuldig: Nationaltorfrau Stine Lykke Petersen wechselte vor Saisonbeginn von den Duisburger Zebras zu den Kölner Geißböcken und wurde bislang nur am 4. Spieltag von Weinbergs Nina Heisel überwunden.

Keine guten Erinnerungen hat auch der 1. FFC Frankfurt II an diese Spielerin, schließlich zählte sie beim 2:3 des FFC in Mittelfranken zu den Torschützinnen. „Eine absolut vermeidbare Niederlage“, wie Trainer Stefan Podesky nachher meinte. Und zwar deshalb, weil seine Spielerinnen gar nicht viel falsch machten: „Wir waren taktisch überlegen, denn Weinberg fand kein Mittel gegen unseren Spielaufbau“, so der FFC-Coach. Das wesentliche Plus des Gegners lag jedoch in der Konsequenz im Abschluss – drei Tore aus vier Chancen sind schließlich eine Top-Quote. In der 20. Minute nutzte Angelika Rößler einen Ballverlust von Laura Störzel, die sich in einem Dribbling ver-

zettelte und dann im Abwehrverbund fehlte, zum 1:0. Die schnelle Antwort des FFC: Nach einem satten Schuss von Jasmin Herbert, den Weinbergs Torfrau nicht festhalten konnte, staubte Nadine Anstatt zum Ausgleich ab (25.).

Die zweite Hälfte startete mit der nächsten kalten Dusche für die Gäste: Nach einem langen Ball über die Abwehr hinweg schaltete Nina Heisel am schnellsten und ließ Miriam Hanemann im FFC-Tor keine Chance (47.). Noch einmal schlug der 1. FFC Frankfurt II zurück: Nach einem sehenswerten Zuspiel von Alina Ortega Jurado durch die Schnittstelle der Abwehr erzielte Nadine Anstatt das 2:2 (62.). Den Schlusspunkt setzte schließlich Weinbergs Anne Hopfengärtner, die das Leder nach einer präzisen Ecke auf den zweiten Pfosten volley in den Winkel zimmerte (80.). Ein „Tor des Monats“, auf das die Frankfurterinnen in den letzten zehn Minuten keine Antwort mehr fanden.

Am Samstag gibt's nun Gelegenheit zur Wiedergutmachung – und keineswegs hat sich der 1. FFC Frankfurt II im Aufeinandertreffen mit dem 1. FC Köln bereits mit einer Niederlage abgefunden. „Wir wollen in dieser Saison für Überraschungen sorgen, das ist auch am Samstag unser Ziel“, bleibt FFC-Trainer Stefan Podesky optimistisch.

### Termine + Ergebnisse 2. Bundesliga Süd

	VfL Sindelfingen	1. FC Köln	1. FC Saarbrücken	1. FFC Frankfurt II	TSV Crailsheim	1. FFC 08 Niederkirchen	FC Bayern München II	SV Weinberg	ETSV Würzburg	Alemannia Aachen	TSG 1899 Hoffenheim II	1. FFC Montabaur
VfL Sindelfingen		17. 5.	19. 4.	22. 2.	15. 3.	9. 11.	<b>2:6</b>	30. 11.	<b>4:2</b>	14. 12.	<b>2:2</b>	3. 5.
1. FC Köln	7. 12.		<b>2:0</b>	26. 4.	10. 5.	<b>1:0</b>	25. 5.	22. 3.	16. 11.	<b>3:0</b>	29. 3.	<b>1:0</b>
1. FC Saarbrücken	<b>2:2</b>	22. 2.		15. 3.	29. 3.	30. 11.	26. 4.	14. 12.	<b>3:0</b>	<b>7:0</b>	16. 11.	17. 5.
1. FFC Frankfurt II	<b>2:0</b>	8. 11.*	<b>0:4</b>		25. 5.	22. 3.	1. 3.	19. 4.	7. 12.	3. 5.	10. 5.	<b>2:0</b>
TSV Crailsheim	<b>4:1</b>	30. 11.	<b>2:1</b>	14. 12.		19. 4.	22. 3.	3. 5.	22. 2.	17. 5.	<b>1:1</b>	9. 11.
1. FFC 08 Niederkirchen	26. 4.	1. 3.	10. 5.	<b>0:2</b>	<b>2:2</b>		16. 11.	22. 2.	29. 3.	15. 3.	17. 5.	14. 12.
FC Bayern München II	29. 3.	14. 12.	9. 11.	<b>2:2</b>	<b>2:2</b>	3. 5.		17. 5.	15. 3.	22. 2.	<b>1:2</b>	30. 11.
SV Weinberg	10. 5.	<b>1:2</b>	25. 5.	<b>3:2</b>	16. 11.	<b>2:2</b>	7. 12.		26. 4.	29. 3.	15. 3.	1. 3.
ETSV Würzburg	1. 3.	3. 5.	22. 3.	17. 5.	<b>0:1</b>	<b>4:4</b>	<b>1:4</b>	9. 11.		30. 11.	14. 12.	19. 4.
Alemannia Aachen	25. 5.	19. 4.	1. 3.	16. 11.	7. 12.	<b>2:1</b>	<b>1:4</b>	<b>1:1</b>	10. 5.		26. 4.	22. 3.
TSG 1899 Hoffenheim II	22. 3.	<b>0:3</b>	3. 5.	30. 11.	1. 3.	7. 12.	19. 4.	<b>0:5</b>	25. 5.	9. 11.		<b>2:2</b>
1. FFC Montabaur	16. 11.	15. 3.	7. 12.	29. 3.	26. 4.	25. 5.	10. 5.	<b>1:2</b>	<b>1:2</b>	<b>1:1</b>	22. 2.	

\* Sportanlage Nieder-Eschbach

### Tabelle 2. Bundesliga Süd

1. 1. FC Köln	6	6	0	0	12:	1	18
2. TSV Crailsheim	6	3	3	0	12:	7	12
3. FC Bayern München II	6	3	2	1	19:	10	11
4. SV Weinberg	6	3	2	1	14:	8	11
5. 1. FC Saarbrücken	6	3	1	2	17:	6	10
<b>6. 1. FFC Frankfurt II</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>10:</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
7. TSG 1899 Hoffenheim II	6	1	3	2	7:	14	6
8. VfL Sindelfingen	6	1	2	3	11:	18	5
9. Alemannia Aachen	6	1	2	3	5:	17	5
10. ETSV Würzburg	6	1	1	4	9:	17	4
11. 1. FFC 08 Niederkirchen	6	0	3	3	9:	13	3
12. 1. FFC Montabaur	6	0	2	4	5:	10	2

Stand: 3. November 2014



# 1. FFC Frankfurt B-Juniorinnen · Sponsorendank

**Erst ein Doppelpack, dann verletzt raus:**

## FFC-Stürmerin Hannah Trommer stand beim 4:2-Derbysieg gegen ihren Ex-Verein Eintracht Frankfurt im Mittelpunkt

Die U17 des 1. FFC Frankfurt bleibt in der B-Juniorinnen-Bundesliga Süd der erste Verfolger von Spitzenreiter VfL Sindelfingen: Das Team von Trainer Matt Ross setzte sich in einem spannenden Derby mit 4:2 bei Eintracht Frankfurt durch und verteidigte somit den zweiten Tabellenplatz. Ausgerechnet Hannah Trommer, die in der letzten Saison noch das Eintracht-Trikot trug, legte mit einem Doppelpack den Grundstein zum „Auswärtssieg“ auf der Sportanlage Nieder-Eschbach.

Das FFC-Trainerteam um Matt Ross und Chris Heck bewies mit der Maßnahme, die erst 14-jährige Hannah Trommer für die verletzte Larissa Galvez Estrada aufzustellen, ein feines Gespür. Es war nicht die einzige Umstellung: Samire Shala durfte von Beginn an für Jessica Kierek ran. Die angeschlagene Evita Engel biss auf die Zähne und stand ebenfalls in der Startelf, die sich in der Anfangsphase einer tief stehenden Eintracht gegenüber sah. Der 1. FFC Frankfurt hatte deutlich mehr Ballbesitz und ging in der 19. Minute auch verdient in Führung: Mit einem 20-Meter-Schuss traf Hannah Trommer gegen ihren Ex-Verein. Doch die Eintracht schlug zurück – dank freundlicher Mithilfe des FFC: Zunächst war es ein leichter Ballverlust, dann ein katastrophaler Fehlpass im Spielaufbau, den Eintracht-Stürmerin Gina Buglisi zu zwei Treffern nutzte (20., 25.).

Das Derby hatte Fahrt aufgenommen – und in dieser Schlagzahl ging's auch weiter: Nun war es wieder

Hannah Trommer, die nach Vorarbeit von Kim Olafsson ins Schwarze traf – 2:2 (29.). Die Gäste kamen in dieser Phase besser ins Spiel, setzten konsequent nach und erarbeiteten sich weitere Chancen. Samire Shala und Kim Olafsson hatten bereits das 3:2 auf dem Fuß, das dann schließlich per Strafstoß fiel: Jule Dallmann verwandelte sicher, nachdem Kim



Foto: Sportfotografie Bodo Gabi

Olafsson bei einem Solo von den Beinen geholt wurde. (39.).

In der zweiten Hälfte versuchten die Gastgeberinnen, mit hart geführten Zweikämpfen und langen Bällen in die Spitze noch einmal zurückzukommen,

allerdings hielt der FFC-Nachwuchs mit hohen Ballbesitzanteilen dagegen. Insbesondere über die rechte Seite mit Selina Maslo und Hannah Trommer setzte der Tabellenzweite viele Akzente nach vorne, wobei sich die Eintracht nicht selten nur mit Fouls zu helfen wusste. Die Grenze zwischen kampfbetonter Derby-Härte und unfairen Aktionen wurde dabei mehr als einmal überschritten – mit einer bitteren Konsequenz: Nach einem Foulspiel an der Außenlinie musste Hannah Trommer ausgewechselt und später wegen einer Prellung an der Wirbelsäule im Krankenhaus behandelt werden. Das Verletzungspech scheint dem FFC treu zu bleiben. Mit noch schnellerem Passspiel ließ das Team von Trainer Matt Ross seinen Gegner nun geschickt ins Leere laufen. Der erfreuliche „Nebeneffekt“: Nach einer schönen Kombination über Jule Dallmann und Samire Shala erhöhte Kim Olafsson auf 4:2 (65.) – der sechste Saisontreffer für die luxemburgische Nationalspielerin und zugleich der Endstand.

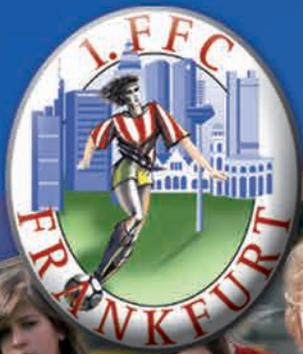
„Ein hochverdienter Erfolg, der noch höher hätte ausfallen können“, zog Co-Trainer Chris Heck ein positives Fazit. „Unsere Mannschaft hat sehr gut auf den Rückstand und die Härte in der zweiten Halbzeit reagiert. Jetzt hoffen wir erst mal, dass Hannah Trommer schnell wieder fit wird.“ Weiter geht's in der B-Juniorinnen-Bundesliga Süd erst am Sonntag, 15. November 2014, 14.00 Uhr, wenn der 1. FFC Frankfurt den SC Freiburg im Stadion am Brentanobad empfängt.

### DAS FFC-BUNDESLIGATEAM UND

## BEDANKEN SICH BEI ALLEN SPONSOREN

DIE SPONSOREN UND PARTNER DES 1. FFC FRANKFURT					
Trikotsponsor		Versicherungspartner		Special-Premiumpartner	
COMMERZBANK		Allianz		LOTTO Hessen	
PREMIUMPARTNER					
Fraport	VGf	FEM	DRUCKEREI E. SAUERLAND	SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN	
Offizieller Sportsponsor: adidas	Offizieller Druckereipartner: DRUCKEREI E. SAUERLAND	Offizieller Fleet-Partner: MATTHES Automobile	Offizieller Buspartner: RITAS	Offizielles Hotel: relexa hotel Frankfurt	Offizieller Schließfachpartner: SECURITAS
Offizieller Süßwarenpartner: Coca-Cola Zero	Offizieller Bierpartner: licher	Offizieller TV-Übertragungspartner: hrfernsehen	Offizieller Fotospotpartner: MIX	Offizieller Souvenirpartner: KAEFER	
Offizieller Schweißpartner: B-SCHMITT	Offizieller Filmpartner: TITEL FOTOWERK	Offiz. Werbemittelpartner: Schreiner	Offizieller Partner: YASKAWA	Offizieller Bekleidungspartner: POLYSPORT	Offizieller Verschlusspartner: SIDI

ALLEN FANS, FÖRDERERN, VERTRETERN VON PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN, BEI DEN ZAHLREICHEN EHRENAMTLICHEN HELFERINNEN UND HELFERN DES 1. FFC FRANKFURT SOWIE BEI ALLEN INSERENTEN DER FFC-ZEITUNG „ANPFIFF“ FÜR IHR FREUNDLICHES ENGAGEMENT.



Anmeldung & Infos unter:  
[www.ffc-maedchenfussballschule.de](http://www.ffc-maedchenfussballschule.de)  
und 0170/6864536

Nach der grandiosen WM 2011 im eigenen Land sowie dem EM-Sieg 2013 sind die Begeisterung und das Interesse am Frauenfußball noch einmal spürbar angestiegen. Immer mehr Mädchen wollen ihren Idolen wie Saskia Bartusiak, Kerstin Garefrekes, Kathrin Hendrich, Svenja Huth, Kim Kulig, Simone Laudehr, Dzsener Marozsán, Celia Sasic und Bianca Schmidt sowie unseren internationalen Stars wie der japanischen Weltmeisterin Kozue Ando, der Spanierin Vero Boquete, der Schweizerin Ana-Maria Crnogorčević oder der Waliserin Jessica Fishlock nahefeiern.

Der mehrfache Deutsche Meister, DFB-Pokalgewinner sowie dreifache UEFA-Pokalsieger 1. FFC Frankfurt sieht diese Entwicklung als große Herausforderung an, die Aktivitäten seiner FFC-Mädchenfußballschule weiter auszubauen und immer mehr jungen talentierten Mädchen den Spaß am Fußballspielen zu vermitteln.

Unter dem Motto „Förderung und Talentsichtung“ wird es auch im Jahr 2015 in den Oster-, Sommer- und Herbstferien Kurse für interessierte Mädchen von 8–14 Jahren, einen Kurs für 14- bis 18-Jährige sowie zwei Kurse für Torhüterinnen geben.

Eingebunden in das professionelle viertägige Kursprogramm sind Weltmeisterinnen, Bundesliga-Spielerinnen sowie Trainer aus dem FFC-Erfolgsteam.

**Kursgebühr je Teilnehmerin € 150,-**

In der Kursgebühr enthalten sind die Spiel-ausrüstung (Trikot, Hose und Stutzen) sowie die Verpflegung und Betreuung zwischen den Trainingseinheiten.

## Entdecke und trainiere dein Talent in der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

Melde dich an...  
und mach mit!  
Wir freuen uns  
auf dich!



PARTNER DER FFC-MÄDCHENFUSSBALLSCHULE





## 1. FFC Frankfurt III, IV, Mädchen

### 1. FFC Frankfurt III

**T**rotz Niederlage ein Schritt nach vorne: Die dritte FFC-Mannschaft unterlag im Heimspiel gegen den FFC Wacker München trotz einer guten spielerischen Leistung mit 0:1. In der Regionalliga-Tabelle ist der Aufsteiger zwar nun Vorletzter, allerdings mit Tuchfühlung zum rettenden Ufer.

Gegen die im bisherigen Saisonverlauf überraschend starken Gäste agierte der 1. FFC Frankfurt III zunächst aus einer dicht gestaffelten Defensive, so dass Wacker mehr vom Spiel hatte und insbesondere nach Standardsituationen immer wieder Gefahr ausstrahlte. In der Folge versuchte das Team von Trainerin Anne Engel, den Gegner früher zu stören und so für Entlastung zu sorgen. Die besten Chancen für den amtierenden Hessenliga-Meister vor dem Pausenpfiff vergab Jessica Losert: Zunächst setzte sich die 18-Jährige auf der linken Seite durch, entschied sich dann aber für einen Abschluss aus „unmöglichem“ Winkel statt den Ball zurückzulegen. Kurz darauf versuchte es die Mittelfeldspielerin mit einem 18-Meter-Schuss – auch hier wäre ein Pass auf Jill Bohling, die ansonsten dem Kader der zweiten Mannschaft angehört, die bessere Alternative gewesen.

Früher stören und selbst die Initiative ergreifen, so lautete dann auch die Marschrichtung für die zweite Hälfte, die der FFC über weite Strecken gut umsetzte. Jill Bohling und Celina Ochs erarbeiteten sich weitere Torchancen, doch der einzige Treffer des Tages fiel dann, nach einer kleinen Unachtsamkeit, auf der anderen Seite: Merve Burger traf in der 75. Minute für das Team aus der bayerischen Landeshauptstadt. Karina Witt hatte nach einer Ecke noch den Ausgleich auf dem Fuß, doch auch sie konnte die sechste Niederlage im achten Saisonspiel nicht verhindern.

„Wir müssen weiter an unserer Chancenverwertung arbeiten“, analysierte die mit der spielerischen Leistung ihrer Mannschaft nicht unzufriedene Trainerin Anne Engel. „Ein Punkt wäre schön und nach dem Spielverlauf sicher auch verdient gewesen, aber nun blicken wir nach vorne.“ Am kommenden Samstag, 8. November 2014, 14.00 Uhr, geht’s beim FC Ingolstadt 04 darum, den direkten Abstiegsplatz wieder gegen den Relegationsrang einzutauschen. „Ein echtes Sechs-Punkte-Spiel, das wir unbedingt gewinnen wollen, um den Abstand zu den Mannschaften vor uns nicht zu groß werden zu lassen“, weiß Anne Engel um die Bedeutung dieses Kellerrduells.

### 1. FFC Frankfurt IV

**D**er 1. FFC Frankfurt IV hat seine Tabellenführung in der Gruppenliga verteidigt: Die Mannschaft von Trainerin Steffi Engel setzte sich gegen den 1. FC Mittelbuchen II mit 2:1 durch. Auf die FFC-Führung von Samantha Zalewska (66.) antwortete Mittelbuchens Tea Fajkovic postwendend (67.), so dass zunächst alles auf eine Punkteteilung hindeutete. Erst in der 87. Minute erzielte Lisa Vetter den Siegtreffer für den alten und neuen Spitzenreiter, der allerdings ein Spiel mehr als die Verfolger FSG Hätz/Langenselbold/Langenbergheim und SVP Fauerbach absolviert hat. Weiter geht’s am kommenden Samstag, 8. November 2014, 17.00 Uhr, mit einem Auswärtsspiel gegen die Spvgg. Bad Nauheim.

#### Tabelle Gruppenliga

1. 1. FFC Frankfurt IV	9	7	1	1	24:11	22
2. FSG Hätz/Langens./Langenb.	8	6	1	1	31: 6	19
3. SVP Fauerbach	8	6	1	1	29:10	19
4. SG Bornheim/GW II	9	4	2	3	29:23	14
5. Spvgg. Bad Nauheim	9	3	4	2	13:21	13
6. FSG Usinger Land	7	4	1	2	22:15	13
7. TSG 51 Frankfurt	10	4	1	5	17:21	13
8. SG Wiking Offenbach	9	4	1	4	17:19	13
9. Alemannia Niedermittlau	9	3	1	5	16:21	10
10. TGM/SV Jügesheim	9	3	1	5	22:29	10
11. 1. FFV Oberursel	8	2	1	5	16:19	7
12. SV Niederursel	9	1	3	5	12:38	6
13. 1. FC Mittelbuchen II	10	0	2	8	4:19	2

Stand: 3. November 2014

### 1. FFC Frankfurt Mädchen

**N**icht nur aufgrund der Herbstferien wartet die U15 des 1. FFC Frankfurt nun schon seit fast einem Monat auf ihr viertes Saisonspiel in der C-Juniorinnen Hessenliga: Die für heute bei Eintracht Wetzlar angesetzte Partie ist verlegt worden, ein Nachholtermin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. So ergibt sich in einem recht chaotisch wirkenden Liga-Spielbetrieb mit vielen Ausfällen ein wenig aussagekräftiges Tabellenbild. Spitzenreiter Germania Pfungstadt hat mit sechs Spielen bereits doppelt so viele wie der 1. FFC Frank-

furt absolviert. Immerhin: Das Team von Trainer Paulo Ferreira kann mit neun Punkten aus drei Spielen, ebenso wie die MSG Pohlheim, eine optimale Ausbeute vorweisen. Das nächste FFC-Heimspiel gegen Pfungstadt ist für den kommenden Samstag, 8. November 2014, 11.00 Uhr, geplant. Auch der jüngste FFC-Jahrgang war bereits von einer Spielabsage betroffen, und zwar sehr kurzfristig: Das Team von Trainer-Duo Sebastian Beier und Alexandra Werwitzke bereitete sich gerade auf das Heimspiel gegen den SV Gries-

heim Tarik vor, als die Gäste eine halbe Stunde vor dem Anpfiff telefonisch mitteilten, nicht anzutreten. Auch wenn die Partie mit 3:0 für den 1. FFC Frankfurt in die Wertung der D-Juniorinnen Kreisklasse eingeht – eine sportliche Entscheidung auf dem Rasen wäre den FFC-Juniorinnen lieber gewesen. Die nächste Gelegenheit, drei Punkte auf dem „herkömmlichen“ Weg einzufahren, gibt’s am kommenden Samstag, 8. November 2014, 12.45 Uhr, wenn die TSG 1951 Frankfurt II der Gastgeber des FFC ist.

A woman with dark curly hair, wearing a light blue long-sleeved shirt and beige trousers, stands in a lush green orchard. She is smiling and looking upwards, with her right hand held out as if catching a fruit. A single apple is suspended in the air near her hand. The background is filled with green trees and foliage.

Es ist mir wichtig:  
Immer einen Schritt  
vorausdenken.

Steffi Jones, Fußball-Weltmeisterin und Allianz Kundin

### **Machen Sie sich jetzt bereit für Ihre Zukunft.**

Steffi Jones weiß aus Erfahrung: Wer mit seiner Altersvorsorge wartet, verzichtet auf Geld. Darum setzen Sie lieber jetzt auf attraktive Renditechancen – mit Vorsorgelösungen der Allianz. Wie Sie davon profitieren, erfahren Sie gleich hier:

[allianz.de/zukunftplanen](https://allianz.de/zukunftplanen)

**Hoffentlich Allianz versichert.**

**Allianz** 

# Zufriedenheit garantiert.

Das kostenlose Girokonto – jetzt mit Zufriedenheitsgarantie\*.



Mit Zufriedenheitsgarantie:  
**50€ + 50€**  
zum Start\* bei Nichtgefallen\*

Jetzt in Ihrer Filiale oder unter [www.commerzbank.de/girokonto](http://www.commerzbank.de/girokonto)



\*Kostenlos nur bei privater Nutzung und ab mind. 1.200€ monatl. Geldeingang, sonst 9,90€ je Monat. Gutschrift 50€ zum Start 3 Monate nach Kontoeröffnung und nur, wenn noch kein Zahlungsverkehrskonto bei der Commerzbank besteht. Zahlung 50€ bei Nichtgefallen erst nach aktiver Kontonutzung über mind. 1 Jahr (mind. 5 monatl. Buchungen über je 25€ oder mehr) und nachfolgender Kontokündigung unter Angabe von Gründen binnen 15 Monaten nach Kontoeröffnung.

**COMMERZBANK**   
Die Bank an Ihrer Seite